

Erkenntnisse zur Entwicklung von Kindern in Zeiten von Masken?

Beitrag von „Enora“ vom 8. September 2020 08:03

Zitat von Enora

und in einem Alter ist, in dem Fremdeln eigentlich kein Thema mehr sein sollte). Hatte dann am nächsten Tag mit einer Freundin telefoniert, der dieses Verhalten auch schon aufgefallen war.

Die Kleine ist 4 geworden. Aufgewecktes munteres Kind, spricht aber gerade mal wie mit 12 Monaten (da hatte ich der Mutter/Großmutter schon vor 2 Jahren gesagt, dass die Kleine Sprachförderung benötigt, weil mir das da schon aufgefallen war). Ich weiß nicht, ob das Verhalten nun miteinander zusammenhängt. Die Kleine hat noch eine ältere Schwester, die im Prinzip zu viel redet (zu altklug für 9 Jahre). Die Großeltern sprechen viel mit beiden Kindern und auch ich habe der Kleinen, wenn ich zu Besuch war, vorgelesen, Sprachspiele gemacht, etc.

Die Kleine ist lebhaft, aufgeweckt, hat immer auf ihre Umwelt reagiert (Gehör funktioniert auch, Brille hat sie bekommen), fällt mir schwer, da nun von retardiert zu sprechen. Hat inzwischen auch Termine beim Logopäden.